

**Beschlussempfehlung
an die Stadtverordnetenversammlung**

**Vertragsentwurf Betriebskostenzuschüsse der Stadt Kassel an freie
Kindertagesstätten-Träger ab 2008**

Vorlage des Magistrats
- 101.16.909 -

Berichtersteller/-in: Stadtverordneter Liebetrau

Antrag

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

„Mit den freien Trägern werden neue Verträge über die Förderung deren Kindertageseinrichtungen (Kindertagesstätten) durch die Stadt Kassel für die Betreuungsbereiche unter Dreijährige und Kindergarten ab 2008 abgeschlossen (Betriebskostenzuschüsse). Die Verträge basieren auf dem als Anlage beigefügten Mustervertrag und sollen zunächst für drei Jahre mit der Möglichkeit einer Laufzeitverlängerung abgeschlossen werden. Die Förderung (Betriebskostenzuschüsse) basiert auf der Vorgabe des Beschlusses der Stadtverordnetenversammlung vom 22.05.2007 bzw. 20.02.2006, wonach sich die Betriebskostenbezuschussung an der Betreuungsgruppe orientieren soll. Grundlagen der vertraglichen Regelungen sind außerdem die „Eckpunkte für eine vertragliche Gestaltung der Kindertagesstätten-Zuschüsse unter Berücksichtigung von Wirtschaftlichkeit und Bedarfserreichung“, in der beschlossenen Form.“

Beschluss

Der Ausschuss für Sicherheit, Recht, Integration und Gleichstellung empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung, dem Antrag des Magistrats, 101.16.909, zuzustimmen.

➤ **Änderungsantrag der Fraktion Kasseler Linke. ASG**

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

„Der Vertrag über die Förderung von Kindertageseinrichtungen (Kindertagesstätten) freier Träger durch die Stadt Kassel für die Betreuungsbereiche unter Dreijährige und Kindergarten wird in

§ 3 Förderungsvoraussetzungen wie folgt geändert:
Es wird beantragt, den § 3 Absatz 10 ersatzlos zu streichen.“

Beschluss

Der Ausschuss für Sicherheit, Recht, Integration und Gleichstellung empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung, den Änderungsantrag der Fraktion Kasseler Linke.ASG zum Antrag des Magistrats, 101.16.909, abzulehnen.

Wolfram Kieselbach
Vorsitzender

Edith Schneider
Schriftführerin